
Jahrgangsstufentest Englisch am Gymnasium

Jahrgangsstufe 7

Lösungen

Nicht für den Prüfling bestimmt

30. September 2022

**Bearbeitungszeit: 50 Minuten
bei freier Zeiteinteilung
für die Teile II und III**

Hinweise:

Die Aufgaben zum Hörverstehen sollen den Prüflingen so vorgelegt werden, dass eine Bearbeitung ohne Umblättern innerhalb eines Parts möglich ist (z.B. Broschürendruck oder Part A auf ein DIN-A4- und Part B auf ein DIN-A3- oder zwei einzelne DIN-A4-Blätter).

Die Textproduktion wird auf Schulaufgabenpapier geschrieben, um die Bearbeitung der Aufgabe zu erleichtern.

Part I: Listening Comprehension

20 BE

Hinweise zur Durchführung:

Der Track enthält die beiden Teile des Hörtexts jeweils zweimal sowie sämtliche Anweisungen und Pausen. Der Track ist lediglich einmal abzuspielen, es dürfen keine Pausen durch die Lehrkraft gemacht werden.

Korrekturhinweise:

- Der Schüler¹ erhält auf jedes Item 1 BE.
- Es werden maximal 20 BE vergeben.
- Rechtschreibfehler werden, sofern sie nicht sinnentstellend sind, generell nicht gewertet.
- Hat der Schüler bei den Multiple-Choice-Aufgaben mehr als die geforderte Zahl von Häkchen gesetzt, werden keine BE vergeben.

Die Schüler „verstehen etwas längere, relativ einfache, deutlich und nicht zu rasch in britischer bzw. amerikanischer Standardsprache vorgetragene [...] Sprachäußerungen und Gespräche sowie medial dargebotene Hör- und Hörsehtexte, die sich mit altersgemäßen Themen beschäftigen [...] und größtenteils bekanntes bzw. leicht erschließbares Sprachmaterial beinhalten“. Sie „entnehmen Texten globale Informationen und leicht erschließbare Detailinformationen [...] und erkennen Gefühlslagen der Sprecherinnen und Sprecher, wenn sie deutlich hervortreten“.

(LehrplanPLUS, Jgst. 6)

Die Aufgabe prüft das Hörverstehen in differenzierter Form ab und betont insbesondere die Fähigkeit, relevante Inhaltselemente als solche zu erkennen und Detailinformationen gezielt zu entnehmen. Es ist zudem erforderlich, Textaussagen durch logische Schlussfolgerungen zu erschließen.

Hinweis: Bei den Multiple-Choice-Aufgaben wurde in der Angabe bewusst auf die Markierung mit a), b), c) und d) verzichtet, um die Lesbarkeit zu verbessern.

Item	Key
1	a – 553 b – people (from different countries) can meet/make friends
2	a – M b – O c – L d – O
3	a (It was too expensive to go there.)
4	go and visit places (with families)
5	a – (a) quarter to four (in the afternoon) / 3.45 pm / 15:45 b – yearbook/drama club
6	c (they didn't wear school uniforms.)
7	asked a lot of questions (about what they do at home) (the German students learnt lots about life in England)
8	b (We got [...] chocolate eggs in boxes.)
9	c (They had lovely food when they arrived at the top of the hill.)
10	a – a(n) (old) (Easter) tradition / (competition) b – a different colour/different colours
11	a – L b – J c – S d – L

¹ Der Kürze halber ist im Text von „Schülern“ die Rede. Dass die Schülerschaft aus Buben und Mädchen besteht, wurde überall mit bedacht.

Part II: Use of English

20 BE

Korrekturhinweise:

- Für jede richtige Lösung erhält der Schüler 1 BE.
- Insgesamt werden maximal 20 BE vergeben.
- Es werden nur ganze BE vergeben.
- Rechtschreibfehler werden geahndet.
- Die fehlerhafte Kleinschreibung am Satzanfang muss markiert, darf aber nicht durch BE-Abzug geahndet werden.
- Die Items prüfen grammatikalische Inhalte ab und sind daher auch bei Schülern mit LRS zu werten.

Item	Key	Focus on
1	Australian	capitalisation of nationalities
2	know	<i>know</i> vs. <i>now</i> (homophones)
3	People	irregular plural form
4	her	indefinite article vs. possessive adjective in collocations with <i>own</i> (L1 interference)
5	bought	irregular form in the simple past
6	is	lexical item (L1 interference)
7	as lazy as	comparison with <i>as ... as</i>
8	has already seen	present perfect vs. simple past
9	they are / they're	<i>they're</i> vs. <i>their</i> (homophones)
10	family's	s-genitive
11	gets up / (wakes up)	lexical item (L1 interference)
12	happy / (healthy)	lexical item (L1 interference)
13	In	preposition
14	don't/can't/cannot/won't run	negation
15	best	irregular superlative
16	did she call	question in the simple past
17	because	L1 interference
18	When	<i>if</i> vs. <i>when</i>
19	there are / they have	L1 interference
20	many / a lot of / lots of / more	quantifier <i>many</i> vs. <i>much</i>

Textquelle: <https://goodkidproject.com/meet-the-koala-whisperer-a-13-year-old-australian-girl/>;
 adapted and abridged (zuletzt aufgerufen am 18.12.2021, editiert)

Part III: Text production

20 BE

Korrekturhinweise:

- Insgesamt werden maximal 20 BE vergeben.
- Für den Inhalt werden maximal 4 BE, für die Sprache maximal 6 BE vergeben. Die Gesamtzahl wird mit zwei multipliziert, sodass sich insgesamt maximal 20 BE ergeben.
- Es können auch halbe BE vergeben werden.
- Es wird kriterienorientiert korrigiert (siehe beiliegende Leistungsbeschreibungen).
- Sowohl britisches als auch amerikanisches Englisch sowie Mischformen werden akzeptiert.

Inhalt und Textstruktur: max. 4 BE	
BE	Leistungsbeschreibung
4	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung vollständig erfüllt und in allen wesentlichen Aspekten überzeugend und ggf. ideenreich umgesetzt - durchgängig strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte umgesetzt - ggf. überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
3	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung in weiten Teilen erfüllt und weitgehend gelungen umgesetzt - überwiegend strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte meist umgesetzt - ggf. im Allgemeinen überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
2	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung insgesamt noch erfüllt und angemessen umgesetzt - nur teilweise strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte nur zum Teil beachtet, aber noch sachgerecht umgesetzt - ggf. nur teilweise überzeugende Darlegung der eigenen Meinung in einfacher Form
1	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung kaum mehr erfüllt und nur ansatzweise umgesetzt - wenig strukturierter und kohärenter Text - spezifische Anforderungen der geforderten Textsorte kaum beachtet bzw. nicht aufgabengemäß umgesetzt - ggf. nicht überzeugende oder kaum nachvollziehbare Darlegung der eigenen Meinung
0	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellung nicht erfüllt; Themaverfehlung - unstrukturierter und unverständlicher Text - Erfordernisse der Textsorte nicht beachtet
Sprache: max. 6 BE	
BE	Leistungsbeschreibung
6	<ul style="list-style-type: none"> - nur sehr wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit - sichere und abwechslungsreiche Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - durchgehend sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
5	<ul style="list-style-type: none"> - nur wenige, leichte Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit - meist sichere und treffende Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - meist sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
4	<ul style="list-style-type: none"> - einige leichte und nur wenige gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist nicht wesentlich beeinträchtigt - im Allgemeinen sichere Verwendung eines der Lernstufe entsprechenden Repertoires sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - insgesamt sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
3	<ul style="list-style-type: none"> - mehrere leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist noch gewährleistet - nicht immer sichere Verwendung eines begrenzten Repertoires elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - noch sichere Verwendung einfacher textstrukturierender Mittel
2	<ul style="list-style-type: none"> - viele leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist stellenweise deutlich beeinträchtigt - deutlich eingeschränktes Repertoire elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - kaum Verwendung textstrukturierender Mittel

1	<ul style="list-style-type: none"> - sehr viele leichte und auch gravierende Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; die Verständlichkeit ist erheblich beeinträchtigt - stark eingeschränktes Repertoire elementarer sprachlicher Mittel (Wortschatz, grammatikalische und syntaktische Strukturen) - keine Verwendung textstrukturierender Mittel
0	<ul style="list-style-type: none"> - äußerst gravierende Mängel in allen sprachlichen Bereichen - unverständlicher Text

Vgl.: http://www.isb.bayern.de/download/20832/a2_schreiben_lp_.pdf

Allgemeine Korrekturhinweise

1. Bewertung des gesamten Tests:

Die drei Teile werden wie folgt bewertet:

- *Listening Comprehension* 20 BE
- *Use of English* 20 BE
- *Text production* 20 BE

Bitte addieren Sie die in den Einzelteilen erreichten BE des Schülers und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
60 – 52,5 BE	1
52 – 45 BE	2
44,5 – 37,5 BE	3
37 – 30 BE	4
29,5 – 20 BE	5
19,5 – 0 BE	6

2. Lese-Rechtschreibstörung / Hörschädigung:

Bei Schülern, die gemäß §§ 33 und 34 BaySchO Maßnahmen des Nachteilsausgleichs bzw. Notenschutzes bei Lese-Rechtschreibstörung bzw. Hörschädigung in Anspruch nehmen, werden die Regeln angewandt, die auch bei den schulinternen Leistungserhebungen (Schulaufgaben) für diese Schüler gelten.

Wenn das Hörverstehen nicht bewertet wird, addieren Sie bitte die in den beiden anderen Einzelteilen erreichten BE des Schülers und wenden Sie auf die Summe folgende Umrechnungstabelle an, um die Note zu ermitteln.

BE	Note
40 – 35 BE	1
34,5 – 30 BE	2
29,5 – 25 BE	3
24,5 – 20 BE	4
19,5 – 13,5 BE	5
13 – 0 BE	6